

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 21. Dec. 1889, Nachm. 2 Uhr.

1. **Einleitung und Variationen** über „O du fröhliche, gnadenbringende Weihnachtszeit“ von Paul Hiller.

2. **Weihnachtslied** von Carl Banck.

Uns leuchtet heut' der Freude Stern, wir grüßen den erkornen Herrn; auf Jubelklang, auf Jubelklang! Vom Himmel kommt er zart und lind, auf Blumen eingewiegt, ein Kind. Strömt aus in Festgesang! Auf, Jubelklang!

Vor ew'ger Jugend hellem Schein, sinkt alles düst're Alte ein, die ganze Welt erstehet jung im neuen hohen Glaubensschwung. Strömt aus in Festgesang! Auf, Jubelklang!

3. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 42, 1, 2.

Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket ihr englischen Chöre, singet dem Herren, dem Heiland der Menschen zur Ehre: Sehet doch da! Gott will so freundlich und nah zu den Verlorenen sich kehren.

Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket ihr Enden der Erden! Gott und der Sünder, die sollen zu Freunden nun werden. Friede und Freud' wird uns verkündiget heut; freuet euch, Hirten und Herden!

Vorlesung.

4. **Dem neugeborenen Christ-Kindlein;** altes geistliches Lied für Sopran und Orgelbegleitung von Oskar Wermann, gesungen von Fräulein Olga Gasteyer.

Jesulein, liebstes Jesulein, laß mich dir befohlen sein! Mein Leib und Seel' ist alles dein, mit Hilf' erschein', behüt' mich vor der Hölle Pein. Jesulein, liebstes Brüderlein, ich bitt' dich durch das Leiden dein, wöllst mir Sünder gnädig sein, beim Vater dein mein einiger Trost und Mittler sein.

Jesulein, liebstes Fürstlein mein, hilf, daß ich ja in Todespein mich des bittern Leidens dein nur tröst' allein, so will ich schlafen mit Freuden ein.

Jesulein, du Erlöser mein, laß deine heiligen Engelein warten auf die Seele mein, ist sie doch dein, zur ew'gen Freud' sie führen ein.

5. **Drei altböhmisches Weihnachtslieder**, bearbeitet von Karl Riedel.

a) Freu' dich, Erd' und Sternenzelt! Gottes Sohn kam in die Welt, uns zum Heil erkoren, ward uns heut' geboren.

Seht der schönsten Rose Flor sprießt aus Jesse's Zweig empor, uns zum Heil erkoren, ward uns heut' geboren.

Er, das menschengeword'ne Wort, Jesus Christus, unser Hort, uns zum Heil erkoren, ward uns heut' geboren.

b) Die Engel und die Hirten.

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Frau'n, kommet, das liebliche Kindlein zu schau'n. Christus, der Herr, ist heute geboren, den Gott euch zum Heiland hat erkoren. Fürchtet euch nicht.

Lasset uns sehen in Bethlehems Stall, was uns verheißen der himmlische Schall; was wir dort finden, lasset uns künden, lasset uns preisen in frommen Weisen. Halleluja!

Wahrlich, die Engel verkündigen heut' Bethlehems Hirten-volk gar große Freud'! Nun soll es werden Friede auf Erden, den Menschen allen ein Wohlgefallen. Ehre sei Gott!

c) Laßt alle Gott uns loben für diesen Freudentag, den er gesandt von oben, daß wohl man jauchzen mag. Wie uns verheißen ward, kam er, ein Kindlein zart. Von dem Bösen uns zu lösen kam er in die Welt; Heiland, du starker Held, kamst zu siegen in die Welt! Ein' holde Jungfrau rein, sollt' deine Mutter sein.

Preist aufs Neue Gottes Treue, seine große Huld, preiset, daß gekommen ist der süße Jesus Christ. Sei willkommen, Herr und Heiland, unsrer Herzen Hoffnungsstrahl; der auf Erden Leid und Schmach fand, Elend, Schmerzen, bittere Qual. Schöner Edelstein, wie strahlt dein Licht so sternklar, du süßer Jesu Christ!

Zur Nachricht! Dienstag den 24. Decbr. Nachm. 2 Uhr wird unter Mitwirkung von Frau Otto-Alvsleben, Frä. Maria Freitag, Herrn Ed. Mann und Herrn Paul Jensen in üblicher Weise Vesper mit Orchester stattfinden. Es werden zur Aufführung kommen Werke von J. N. Hummel und Felix Draesfke.